

ANTRAG

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



30.06.2023

Schwimmen lernen? Mit Sicherheit! - II Aufklärungskampagne, um das Schlimmste zu verhindern

Die Landeshauptstadt München startet eine Aufklärungskampagne, um die Bürgerinnen und Bürger Münchens auf die vielfältigen Gefahren auf und in Badegewässern/Seen aufzuklären. Dazu soll eine Abstimmung mit der Bayerischen Wasserwacht und der Deutschen-Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) erfolgen.

Begründung

2021 kamen in bayerischen Badegewässern 60 Menschen, im Jahr 2022 sogar 69 Menschen ums Leben. Viele weitere Menschen konnten glücklicherweise teils in letzter Sekunde gerettet werden. Die Gefahr ist gerade in der heißen Sommerzeit aber stets gegenwärtig. Gerade an den Seen sind nicht immer sofort Rettungskräfte vor Ort, und es kann selbst geübte Schwimmer treffen. Die Gefahren bestehen aber auch auf dem Wasser z.B. beim Stand-Up-Paddeling (SUP), wie unlängst die Rettungsorganisationen mitteilten. Der Verzicht auf eine Schwimmweste und oder der Sturz ins kalte Wasser, der zu einem plötzlichen Kreislaufversagen führt, sind ebenso Ursachen für tödliche Unfälle. Die Landeshauptstadt München, auf deren Stadtgebiet viele Badegewässer/Seen liegen, soll daher in Zusammenwirken mit Wasserwacht und DLRG eine Aufklärungskampagne für die Bürgerinnen und Bürger zum sicheren Verhalten an Badegewässern/Seen starten.

Manuel Pretzl (Initiative)
Fraktionsvorsitzender

Beatrix Burkhardt
Stadträtin

Sebastian Schall
Stadtrat

<https://www.dlrg.de/informieren/die-dlrg/presse/statistik-ertrinken/>